Höllinghofen

1617 Dezember (ohne Tagesangabe)

Friedrich von Lüdinghausen gt. Wolff zu Füchten bekundet, daß der + Ludolf von Fürstenberg zu Höllinghofen der letzte Lehnträger des Zehnten im Felde vor Werl, des sogenannten Zehnten zu Basthausen, den die Freseken und dann die von Fürstenberg von des Ausstellers Vorfahren zu Lehn besessen, gewesen und das Lehnstück mit seinem Tode an das Haus Füchten heimgefaller sei, daß er aber nun den kurfürstlich kölnischen Kammerrat und Amtmann zu Menden Wilhelm Freiherrn von Höllinghofen mit dem Zehnten belehnt uhd ihn in Lehnspflicht genommen habe.

Der Aussteller siegelt.

Orig., Perg., Siegel mit vollem Wolff-Lüdinghausenschen Wappen teilweise zerstört.